



HAMILTON-T1

Intelligente Transportbeatmung

HAMILTON
MEDICAL



Unser Herzblut steckt in der Beatmungstechnologie

Unsere Leidenschaft ist die Beatmungstechnologie. Technologie, die das Klinikpersonal dabei unterstützt, das Leben kritisch kranker Patienten zu verbessern. Wir glauben, dass Innovation erforderlich ist, um den Anforderungen der Intensivpflege gerecht zu werden. Innovation ist für uns sowohl die Umsetzung visionärer Ideen als auch die stetige Verbesserung existierender Produkte, wobei eine sichere, auf den Patienten abgestimmte Beatmung und Bedienfreundlichkeit immer im Mittelpunkt stehen.

Wir lernen von unseren Kunden und von Experten aus verschiedenen Bereichen. Und wir investieren in langfristige Forschung und Entwicklung. Wir entwickeln intelligente Beatmungslösungen: Geräte und Verbrauchsmaterialien für die Beatmung aller schwer kranken Patienten – vom Neugeborenen bis zum Erwachsenen.

Jens Hallek
CEO
Hamilton Medical AG

Bob Hamilton
CEO
Hamilton Medical, Inc.

Der HAMILTON-T1

Der HAMILTON-T1 vereint als erstes Transportbeatmungsgerät die Funktionalität eines vollwertigen Intensivbeatmungsgerätes mit der für den Transport notwendigen Kompaktheit und Robustheit. Diese Kombination ermöglicht Ihnen die optimale Beatmungstherapie für alle Patientengruppen während des Transports.

- ✓ Zulassungen und Zertifikate für den Einsatz im Rettungswagen, Hubschrauber und Flugzeug
- ✓ Beatmung von Erwachsenen, Kindern und Neugeborenen
- ✓ Unabhängigkeit von Druckluft
- ✓ Bis zu 9 Stunden Akkulaufzeit
- ✓ Nichtinvasive Beatmung und integrierte High-Flow Sauerstofftherapie*
- ✓ Hochmoderne Beatmungsmodi, einschließlich ASV® und INTELLiVENT®-ASV
- ✓ CPR-Beatmung
- ✓ Digitale Lösungen für die Atemtherapie: Hamilton Connect-Modul und -App

* Verwenden Sie stets aktive Befeuchtung während der High-Flow Sauerstofftherapie.



Ausgelegt für Mobilität und bequemen Transport

Für alle Transportbereiche zugelassen

Der HAMILTON-T1 erfüllt die Transportstandards der Normen EN 794-3 und ISO 10651-3 für Notfall- und Transportbeatmungsgeräte, EN 1789 für Rettungsfahrzeuge, EN 13718-1 und RTCA/DO-160G für Luftfahrzeuge sowie IEC 60601-1-12 für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale. Er begleitet Ihre Patienten zuverlässig überall hin, sowohl innerhalb, als auch außerhalb des Krankenhauses, am Boden, zu Wasser und in der Luft.

Unabhängig von Druckluft

Dank der integrierten Hochleistungsturbine ist der HAMILTON-T1 komplett unabhängig von Druckluft. Dies spart Gewicht und Platz. Auch nichtinvasiv beatmete Patienten können problemlos über längere Strecken transportiert werden.

Bis zu 9 Stunden Akkulaufzeit

Eine eingebaute und eine hotswap-fähige Batterie sorgen für eine Akkulaufzeit von bis zu 9 Stunden. Diese ist mit zusätzlichen hotswap-fähigen Batterien nach Bedarf verlängerbar.

Flexible Optionen für Befestigung und Systemintegration

Die umfangreiche Palette an Optionen für die Systemintegration und die Befestigung ermöglicht es Ihnen, den HAMILTON-T1 auf Ihre Anforderungen und Ihre Infrastruktur abzustimmen. Verschiedenste Lösungen erlauben den Einsatz in allen gängigen Modellen von Hubschraubern und Rettungswagen sowie mit diversen Ausführungen von Krankenhausbetten, Tragen, Oberflächen, Regalen, Ständern, Schienen und Decken.

Das beliebteste Beatmungsgerät für den Flugtransport von Intensivpatienten

Gemäß der HOVER-Umfrage (Transport beatmeter Notfallpatienten vom Hubschrauber zur Notaufnahme), die online bei Flugrettungsorganisationen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Italien und Luxemburg durchgeführt wurde, wählten 71 % dieser Organisationen den HAMILTON-T1 as ihr Beatmungsgerät für den Flugtransport von Intensivpatienten¹.

¹ Hilbert-Carius P. Notfall Rettungsmed 23, 106–112 (2020). <https://doi.org/10.1007/s10049-019-0579-z>



Bedienfreundlichkeit

In enger Zusammenarbeit mit Anwendern und Beatmungsexperten haben unsere Ingenieure eine besonders intuitive Bedienoberfläche entwickelt. Da die Bedienung des HAMILTON-T1 und aller anderen Beatmungsgeräte von Hamilton Medical nach dem gleichen Prinzip erfolgt, ist ein Wechsel zwischen den verschiedenen Geräten ausgesprochen einfach.

Das Ventilation Cockpit des HAMILTON-T1 fasst verschiedene Monitoring-Daten zusammen und zeigt sie als erweiterte Grafiken an. Diese verschaffen Ihnen einen schnellen Überblick über den aktuellen Beatmungsstatus des Patienten und liefern eine verlässliche Grundlage für Therapieentscheidungen.

Mit der Hamilton Connect-App auf Ihrem Smartphone können Sie dank Live View alle wichtigen Parameter und Beatmungsdaten im Auge behalten und diese prüfen, auch wenn Sie den Bildschirm des Beatmungsgerätes nicht direkt vor sich haben.

“

Etwa 50 % unserer Patienten werden mit ASV beatmet. Das ist besonders bei einem Trauma vorteilhaft. Weil in diesem Fall viele akute Verletzungen zu behandeln sind, ist es eine immense Entlastung, wenn man ASV die Beatmung anvertrauen kann.

Kyle Driesse, Notfallsanitäter bei der Luftrettung
Life Link III
Minneapolis, USA



Das Ventilation Cockpit

1 Hauptmonitoring-Parameter

Alle Hauptmonitoring-Parameter auf einen Blick. Dank der großformatigen Schriftzeichen können Sie die Daten auch aus einiger Entfernung gut erkennen.

2 Grafik „Dynamische Lunge“

Hier werden Tidalvolumen, Compliance der Lunge, Patiententriggerung und Resistance in Echtzeit übersichtlich dargestellt. Die Lunge dehnt sich synchron zu den tatsächlichen Atemhüben aus und zieht sich zusammen.

3 Individuell anpassbare Bedienoberfläche

Das Bildschirm-Layout mit den verschiedenen Kurven, Loops, Trends oder intelligenten Grafiken kann an die Bedürfnisse und Protokolle Ihrer Einrichtung angepasst werden. Pflegepersonal und Ärzte können ihr bevorzugtes Layout individuell einstellen.

4 Direkter Zugang zu den Hauptparametern

Vom Hauptbildschirm aus können Sie direkt auf die wichtigsten Parameter für den aktuellen Modus zugreifen und diese anpassen.



Für den Transport aller Patienten – auch der kleinsten

Hochmoderne Beatmungstherapie für Neugeborene

- ✓ Nichtinvasive Beatmungsmodi und -therapien, die speziell für neonatale Patienten entwickelt wurden (synchronisierte nichtinvasive Beatmung, Demand-Flow-nCPAP-Modi, Modus „Volumenunterstützung“ und High-Flow Sauerstofftherapie)
- ✓ Für neonatale Patienten entwickelte invasive Beatmungsmodi, einschließlich Zielvolumenbeatmung
- ✓ Leckagekompensation in jedem Modus

Kontinuierliche Versorgung von Neugeborenen vom Kreißsaal bis zur Neugeborenenintensivstation sowie beim Transport

- ✓ In Kombination mit einem Transportinkubator stellt das Gerät eine moderne Lösung für den Transport innerhalb der Klinik und zwischen Krankenhäusern bereit
- ✓ Spezifische Monitoring-Parameter für Neonaten (SpO₂-Messung mit Sauerstoffsättigungsindex, SpO₂/FiO₂-Verhältnis und CO₂-Messung)

Spezielle Patientenanschlüsse und Verbrauchsmaterialien für Neonaten

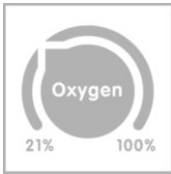
- ✓ Patientenanschlüsse für die nichtinvasive Beatmung speziell für Neonaten
- ✓ Robuster proximaler Sensor für exakte Flowmessungen mit geringem Totraum
- ✓ Verbrauchsmaterialien für den Einmalgebrauch, die zur Infektionskontrolle beitragen

“

Der HAMILTON-T1 ist sehr klein und kompakt und bietet dennoch alle Funktionen eines konventionellen Beatmungsgerätes für Intensivstationen. Wir sind sehr zufrieden damit.

Thomas Burren, Pflegeleitung Rega Jet
Schweizerische Luftrettung Rega
Zürich, Schweiz





Die von 21 % bis 100 % einstellbare Sauerstoffkonzentration

ermöglicht es Ihnen, die bettseitigen Einstellungen beim Transport eins zu eins zu übernehmen. Mit der Einstellung auf 21 % kann der Patient sogar nur mit Umgebungsluft, d. h. ohne Zugabe von Sauerstoff beatmet werden.



Nichtinvasive Beatmung (NIV) mit hoher Leistung

dank der integrierten Hochleistungsturbine, die einen Spitzenfluss von max. 260 l/min liefert. Die Verabreichung der optimalen Flowrate wird selbst bei großen Leckagen sichergestellt.



INTELLiVENT-ASV, Ihr Helfer am Patientenbett,

ist ein moderner Beatmungsmodus, der auf dem Modus ASV basiert. Der Arzt legt die klinischen Zielwerte für PetCO₂ und SpO₂ fest. INTELLiVENT-ASV passt dann die CO₂-Eliminierung und Oxygenierung an und hält den Patienten innerhalb der vordefinierten Bereiche. Quick Wean unterstützt das klinische Personal bei der Entwöhnung des Patienten vom Beatmungsgerät.



CPR-Beatmung

stimmt die Beatmungseinstellungen auf Situationen ab, in denen Patienten reanimiert werden. Der Modus unterstützt die Abläufe während der Reanimation durch schnellen Zugriff auf vorkonfigurierbare Einstellungen, die Anpassung der Alarm- und Triggerwerte, die Anzeige eines CPR-Timers und die Darstellung der relevanten Hauptmonitoring-Parameter und Kurven.



Das Hamilton Connect-Modul

ermöglicht kabelgebundene und drahtlose Verbindungen, die durch hochmoderne Sicherheitsvorkehrungen geschützt sind. Desweiteren unterstützt es die Verbindung mit der Hamilton Connect-App.



Integrierte High-Flow Sauerstofftherapie

kann mit demselben Gerät und Beatmungsschlauchsystem verabreicht werden, indem einfach der Patientenanschluss ausgetauscht wird. Mit der optionalen integrierten High-Flow Sauerstofftherapie bietet das Beatmungsgerät eine breite Palette an Beatmungs- und Therapieoptionen in einem einzigen Gerät an.

Funktionen und Optionen



Beatmung von Erwachsenen, Kindern und Neugeborenen



Konfigurierbare Loops und Trends



Hochleistungsturbine



Dynamische Lunge



Hotswap-fähige Reservebatterie



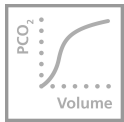
Mit herkömmlichen Sprechventilen kompatibel



Serielle Schnittstelle für den Anschluss an ein PDMS oder Patientenmonitore



Hamilton Connect-App



Hauptstrom- (volumetrische) und Nebenstrom-Kapnographie



Nachtsichtgerät (NVG)



Pulsoximetrie (SpO₂- und Pulsmessung)



Zulassung für alle Transportbereiche



nCPAP-Modi



Geräteschnellstart

Von den Beatmungsexperten

E-Learning

Das Hamilton Medical College bietet kostenlose und offene E-Learning-Inhalte zu maschineller Beatmung und Beatmungsgeräten.

Registrieren Sie sich unter:

www.hamilton-medical.com/elearning.

Universell einsetzbare Verbrauchsmaterialien für Beatmungsgeräte

Unsere Verbrauchsmaterialien und Zubehörteile wurden speziell für die höchstmögliche Patientensicherheit und einfache Bedienung entwickelt. Je nach den Richtlinien Ihrer Einrichtung haben Sie die Wahl zwischen wiederverwendbaren und Einmal-Verbrauchsmaterialien.

Zusatzgeräte

Unser Portfolio für die Beatmung umfasst einen aktiven Befeuchter, den HAMILTON-H900, sowie den automatischen Cuff-Druck-Kontroller IntelliCuff. Beide Geräte können mit verschiedenen Beatmungsgeräten verwendet werden.





Weitere Informationen:
www.hamilton-t1.com



HAMILTON
MEDICAL

Hersteller:

Hamilton Medical AG

Via Crusch 8, 7402 Bonaduz, Switzerland

+41 58 610 10 20

info@hamilton-medical.com

www.hamilton-medical.com

LÖWENSTEIN
medical

Distributor:

Löwenstein Medical

Arzbacher Straße 80, 56130 Bad Ems, Germany

+ 49 2603 / 9600-0

info@loewensteinmedical.com

www.loewensteinmedical.com

689384.07

Die Hamilton Connect-App soll die Anzeige der Daten in Echtzeit auf dem Bildschirm des Beatmungsgerätes nicht ersetzen. Verwenden Sie die App NICHT, um Komponenten zur Geräteüberwachung des Krankenhauses zu ergänzen oder zu ersetzen. Änderungen der technischen Daten vorbehalten. Einige Funktionen sind als Optionen verfügbar. Nicht alle Funktionen oder Produkte sind für alle Märkte verfügbar. INTELLIVENT-ASV ist in den USA nicht verfügbar. Informationen zu allen von der Hamilton Medical AG verwendeten eigenen Warenzeichen (®) und Warenzeichen von Dritten (§) finden Sie unter: www.hamilton-medical.com/trademarks. © 2021 Hamilton Medical AG. Alle Rechte vorbehalten.

HAMILTON-T1